

## ALBANIEN - MAZEDONIEN

„Spektakuläre Landschaften, historische Stätten und spannende Gegenwart im südlichen Balkan“

8 Tage vom 29. Oktober bis 5. November 2022

Leitung: Arno Esser, München

### 1. Tag: Sa. 29.10.22

Linienflug mit LUFTHANSA von **München** nach **Tirana** (vorauss. Flugzeiten: 15:55 – 17:35 Uhr). Begrüßung durch die albanische Reiseleitung und ca. halbstündiger Transfer nach Durres, Albaniens wichtigster Hafenstadt. Evtl. spätes Abendessen und Übernachtung **Durres**.

### 2. Tag: So. 30.10.22

In **Durres** Besuch des unvollständig ausgegrabenen Amphitheaters und Gang entlang der Reste der alten byzantinischen Stadtmauer zum Venezianischen Turm. Weiterfahrt nach **Apollonia**. Die Ruinenstätte, deren Ursprung ins 6. Jh. v. Chr. zurückreicht war als griechische Kolonie gegründet worden und in römischer Zeit einer der beiden Ausgangspunkte der Via Egnatia, einer wichtigen Handelsroute nach Konstantinopel. Am Abend Ankunft in **Vlora**. Hier wurde im Jahre 1912 die Unabhängigkeit des Landes vom Osmanischen Reich erklärt. Abendessen und Übernachtung **Vlora**.

### 3. Tag: Mo. 31.10.22

Bei der heutigen Fahrtroute führt die Straße abwechselnd entlang der Küste und über den **Llogara-Pass** (1027 m) bis **Saranda** mit herrlichen Landschaftseindrücke von der Ionischen Riviera. Unterwegs Halt in der Bucht von **Porto Palermo**. Die Ali Pasche Tepelene Festung aus dem frühen 19. Jh. weist durch die noch erhaltenen Tunnelleingänge in den Bergen auf die Anwesenheit von russischen U-Booten während der kommunistischen Zeit hin. Ein besonderes Erlebnis am Nachmittag ist die Besichtigung der **Ruinenstadt Butrint** mit Spuren aus illyrischer, griechischer und römischer Zeit. Sie liegt eingebettet in eine herrliche Waldlandschaft auf einer Halbinsel im See von Butrint und zählt zu Albaniens wertvollsten Kulturschätzen. Die umliegende reizvolle Landschaft wurde 2000 zum Nationalpark erklärt. Rundgang zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der UNESCO-Welterbestätte: Asklepios-Heiligtum, Theater, byzantinische Taufkapelle und zu den Überresten der eindrucksvollen Basilika. Kurze Fahrt nach Saranda, der südlichsten Stadt des Landes, gegenüber der griechische Insel Korfu gelegen.

Abendessen und Übernachtung **Saranda**.

### 4. Tag: Di. 01.11.22

Fahrt landeinwärts nach **Gjirokastra**, der Geburtsstadt von Ismael Kadaré, dem bedeutenden albanischen Schriftsteller. Die "Stadt der Steine" ist benannt nach den Steindächern ihrer alten Häuser. Spaziergang hinauf zur gewaltigen **Festung**, von der man einen schönen Blick in das Drinos Tal hat. Anschließend Rundgang durch den Stadtkern mit typischer Balkanarchitektur, der zum UNESCO-Welterbe gehört. Besichtigung des **Ethnographischen Museums**, dem Geburtshaus von Enver Hoxha. Am frühen Nachmittag Weiterfahrt nach **Berat**, eine der ältesten Städte des Landes, die zum UNESCO-Welterbe zählt.

Abendessen und Übernachtung **Berat**.

### 5. Tag: Mi. 02.11.22

Wegen der großen Fenster in den Hausfassaden wird **Berat** auch als „Stadt der tausend Fenster“ bezeichnet. Spaziergang durch die alten Stadtviertel Gorica und Mangalem zu beiden Seiten des Osum-Flusses. Besichtigung des **Burgviertels Kalaja** mit verwinkelten Gassen, osmanischen Häusern, Moscheen und Kirchen. Spaziergang auf dem Burggelände mit dem kolossalen modernen Kopf Konstantins des Großen und der **Dreifaltigkeitskirche**. Besuch im **Onufri-Museum** mit wertvollen Ikonen des gleichnamigen albanischen Malers aus dem 16. Jh. in der Kathedrale des Hl. Nikolaus. Am Nachmittag Fahrt durch das Landesinnere über Elbasan zum vor der Eiszeit entstandenen **Ohrid-See** (695 m ü. M.), dabei **Einreise nach Mazedonien**. Die gesamte Region um den Ohrid-See gehört sowohl zum UNESCO-Weltkultur- als auch Naturerbe und ist Heimat zahlreicher endemischer Tier- und Pflanzenarten.

Abendessen und Übernachtung **Ohrid**.

### 6. Tag: Do. 03.11.22

Die Stadt **Ohrid** ist eine der ältesten Siedlungsgebiete Europas, mit einer Vielzahl von frühchristlichen und byzantinischen Kirchen und Klöstern. Nicht zuletzt die älteste slawische Universität machten die Stadt zu einem bedeutenden religiösen und kulturellen Zentrum. In **Ohrid** erfolgt die Besichtigung weitestgehend zu Fuß. Besuch der **Sv. Sofia Kirche** (11. - 14. Jh.), früher Sitz des Erzbischofs. Ihre wertvollen, jedoch nur noch teilweise erhaltenen Fresken aus dem 11. Jh. sind von

besonderer Schönheit. Danach Besuch der **Kirche Bogorodica Perivlepta**, eine klassisch byzantinische Kirche, mit besonders lebendig gestalteten Fresken aus dem 13. Jh., die an die Renaissance erinnern. Besuch des **Ikonenmuseums**. Gang zur neu erbauten Kirche **Sv. Pantelejmon** mit dem Grab des Heiligen Kliment. Fakultativ: Bootsfahrt auf dem Ohrid-See. Am Nachmittag Busfahrt zum Besuch des idyllisch am Ufer des Ohrid-Sees gelegenen **Klosters des Hl. Naum** (9./10. Jh.) mit dem Sarg des Lehrers und Missionars. Abendessen und Übernachtung **Ohrid**.

#### 7. Tag: Fr. 04.11.22

Fahrt nach **Tirana**, dabei erneute Einreise nach **Albanien**. Unterwegs kurzer Halt in **Elbasan**, dessen Altstadt noch von einer Stadtmauer umgeben ist. Zu Fuß wird die Hauptstadt Albaniens, erkundet, die auch wirtschaftliches und politisches Zentrum des Landes ist. Das moderne Stadtbild zeigt noch den sozialistischen Stil, an einigen Stellen bunt erneuert. Auch die italienisch-faschistische Besatzungszeit hat ihre Architektur hinterlassen. Aus der osmanischen Zeit stammen die **Et'hem-Bey-Moschee** und der Uhrturm. Besuch des **Nationalmuseums** am Skanderbeg-Platz, dem Zentrum der Stadt. Abendessen und Übernachtung **Tirana**.

#### 8. Tag: Sa. 05.11.22

Fahrt in die Bergwelt Albaniens nach **Krujë**. Hier organisierte der albanische Nationalheld Skanderbeg im 15. Jh. den Aufstand gegen die türkischen Besatzer organisierte. Besichtigung der Festung mit Besuch des **Ethnographischen Museums**. Bummel durch kleine Basargasse. Anschließend ca. halbstündiger Transfer an den Flughafen von **Tirana** und **Rückflug** über Wien nach **München** (vorauss. Flugzeiten: 15:05. – 16:40 // 17:30 – 18:30 Uhr).

Programmänderungen vorbehalten.

#### EINREISEBESTIMMUNGEN

Der **Reisepass** muss für deutsche Staatsangehörige noch mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültig sein.

Über die coronabedingten Einreisebestimmungen bzgl. Impfnachweispflicht und/oder PCR-Testung informieren wir zeitnah vor Reiseantritt.

Unabhängig von den Regelungen des Reiselandes gehen wir davon aus, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vollständig geimpft oder genesen sind.

#### LEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA und AUSTRIAN AIRLINES  
München – Tirana und Tirana – Wien – München
- Transfers und Besichtigungsfahrten lt. Programm im klimatisierten Reisebus
- Übernachtungen lt. Programm in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC
- Halbpension (Frühstücksbuffet; Abendessen als 3-Gänge Menu, meist in lokalen Restaurants)
- Deutsch sprechende, qualifizierte Reiseführung
- Lokaler Führer in Mazedonien
- aktuelle Flughafensteuern, Lande- und Sicherheitsgebühren, Luftverkehrssteuer und Kerosinzuschlag von € 134,- p. P.
- Audioguide-System
- Eintrittsgelder lt. Programm
- Bootsfahrt auf dem Ohrid-See
- Reiseveranstalter-Insolvenzversicherung

#### NICHT ENTHALTEN

- Landesübliche Trinkgelder ca. € 4,- p. P./Tag für Reiseführer, Busfahrer und Hotelservice
- Reise-Versicherungen des ECCLESIA-Versicherungsdienstes (abzuschließen mit der Anmeldung):
  - Reiserücktritt- & Abbruch-Versicherung € 59,- p. P. bis zu einem Reisepreis von € 2000,- (ohne Selbstbehalt)
  - Zusätzlicher COVID-19 Protect Tarif für die Erstattung im Fall einer Erkrankung mit COVID-19: € 15,- p. P.
  - Auslandskrankenversicherung mit Rücktransport, Notfallservice im Ausland und Gepäckversicherung bis € 3.000,-: € 21,- p. P. (ohne Selbstbehalt)
- Klimabewusstes Fliegen mit atmosfair: € 17,- p. P.